

Caoba



Verbreitung

Der Caoba, der bekannt ist für sein Mahagoniholz, ist im tropischen und subtropischen Mittelamerika und im tropischen Südamerika beheimatet. Er wächst auf vielerlei Böden, von lehmig-sandig und fruchtbaren bis zu sauren Böden.

Bedeutung

Das weltweit gefragte Holz wird als Edelholz gehandelt und ist damit sehr wertvoll. Außerdem kann aus der Rinde Harz und aus den Samen Öl gewonnen werden.

Gefährdung

Das Holz des Mahagoni ist besonders beliebt und wird daher häufig übernutzt. Die Beliebtheit des Holzes gefährdet den Fortbestand, denn Mahagoni wächst nur langsam und bildet erst nach 15-20 Jahren erste Samen aus.

Bei ForestFinance

Der Caoba wächst auf unseren Fincas in Panama in den Regionen Chiriquí, Veraguas und Darién.



max. 60 Meter



max. 2,5 Meter

Caoba

FAMILIE MELIACEAE
GATTUNG SWIETENIA
ART SWIETENIA MACROPHYLLA

Merkmale

Blätter

Das ledrige knapp 14 cm lange Blatt des Caobas wächst wechselständig und hat eine dunkelgrün glänzende Farbe.

Rinde

Die Rinde des jungen Caobas ist glatt und hellgrau. Ältere Bäume haben eine gerippte und schuppige Rinde mit einem gräulich-dunkelbraunen Farbton.

Früchte

Die verholzte Kapsel Frucht ist etwa faustgroß mit einer Länge von 15-20 cm bei einem Durchmesser von 7-10 cm. Ein Baum kann bis zu 1.000 Früchte tragen mit jeweils 35-60 Samen.

Blüten

Die hellgelben rispigen Blütenstände sind 8-13 cm lang und blühen am Ende der Trockenzeit im März bis Mai.



Caoba

Holzbeschreibung

Der hellgelbe und graue dünne Splint umfasst ein rötlich bis tief braunrotes Kernholz. Der Caoba wächst wechselfeldwüchsig, was das Holz ausgesprochen stabil macht. Er ist besonders sonnen- und regenresistent und besitzt eine hohe Widerstandsfähigkeit gegenüber Insekten und Pilzen.



Caoba

FAMILIE MELIACEAE
GATTUNG SWIETENIA
ART SWIETENIA MACROPHYLLA

DICHTE

0,44-0,6 g/cm³

HÄRTE

800 Janka

Historie

1502 sah Kolumbus in Mittelamerika sein erstes Maya-Kanu aus Mahagoni, war begeistert von dem Holz und brachte es mit nach Europa.

Schnell etablierte sich Mahagoni im Schiffsbau und die Nachfrage stieg rasch an.



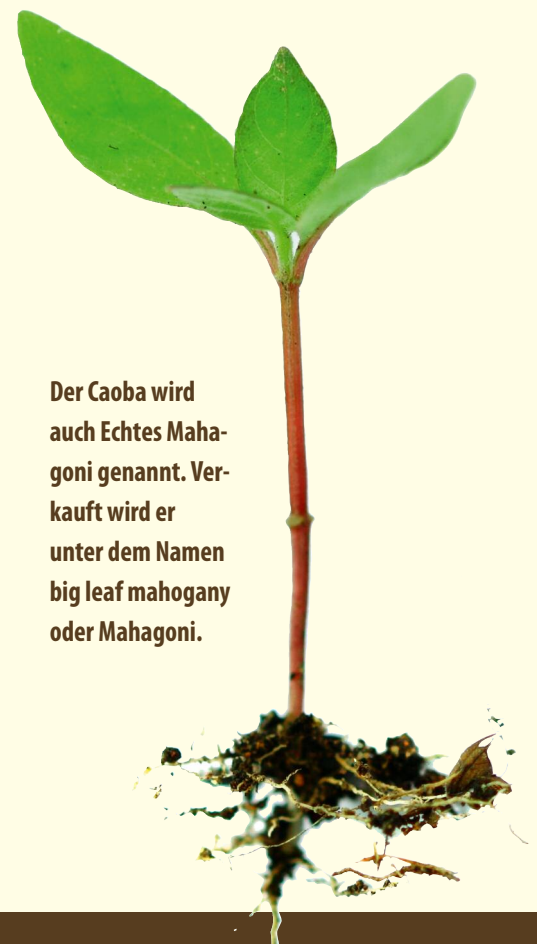
Verwendung

Heutzutage ist das Edelholz Mahagoni insbesondere beliebt in der Kunst- und Möbelschreinerie. Durch die Behandlung mit Öl, Lack oder Wachs erhält es einen schimmernden Glanz und ist gleichzeitig wetterbeständig.



Handel

Durch die hohen Preise, die mit Mahagoniholz auf dem Weltmarkt erzielt werden können, werden die Bäume häufig illegal gefällt. Hauptsächlich wächst der Caoba in Naturwäldern, wo der illegale Holzeinschlag nur schwer kontrollierbar ist.



Der Caoba wird auch Echtes Mahagoni genannt. Verkauft wird er unter dem Namen big leaf mahogany oder Mahagoni.